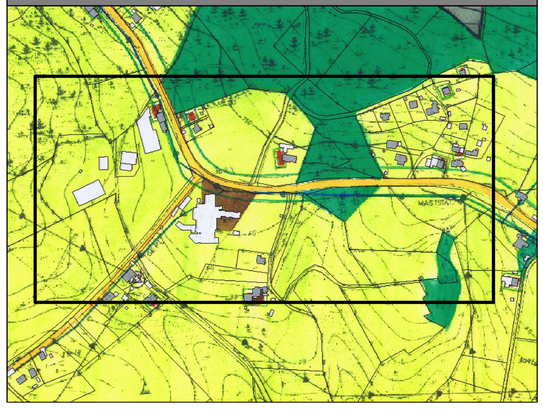
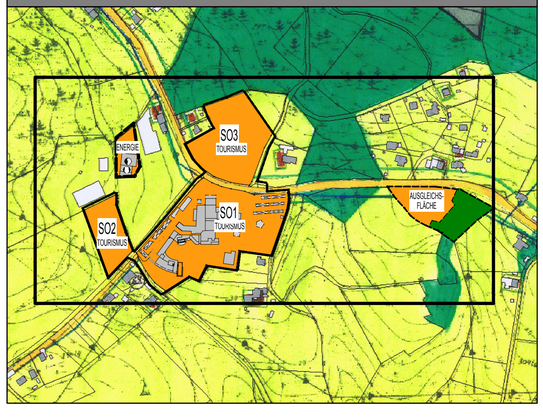
GÜLTIGER FLÄCHENNUTZUNGSPLAN



FORTSCHREIBUNG FLÄCHENNUTZUNGSPLAN



LEGENDE:

- SO 3 TOURISMUS — Sondergebiet gemäß § 11 Abs. 1 + 2 BauNVO, TOURISMUS SO1 + SO2 + SO3
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes (§ 9 Abs. 7 BauGB)
- Best. Gebäude
- Best. Waldflächen
- Best. Wiesen- bzw. landwirtschaftliche Flächen
- Best. öffentliche Strassen und Wege
- Gebäude zur Gewinnung von Elektrizität
- Gebäude zur Gewinnung von Fernwärme

VERFAHRENSVERMERKE

1. Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom ***22.04.2024*** gemäß **§ 2 Abs. 1 BauGB** die Aufstellung der Flächennutzungsplan-Änderung beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss wurde ortsüblich an der Anschlagtafel bekannt gemacht.

2. Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß **§ 3 Abs. 1 BauGB** mit öffentlicher Darlegung und Anhörung für den Vorentwurf des Flächennutzungsplanes in der Fassung vom ***20.08.2024*** hat in der Zeit vom ***21.11.2024*** bis ***10.01.2025*** stattgefunden.

3. Die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß **§ 4 Abs. 1 BauGB** für den Vorentwurf des Flächennutzungsplanes in der Fassung vom ***20.08.2024*** hat in der Zeit vom ***21.11.2024*** bis ***10.01.2025*** stattgefunden.

4. Zu dem Entwurf des Flächennutzungsplanes in der Fassung vom ***22.07.2025*** wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß **§ 4 Abs. 2 BauGB** in der Zeit vom ..... bis ..... beteiligt.

5. Der Entwurf des Flächennutzungsplanes in der Fassung vom ***22.07.2025*** wurde mit der Begründung gemäß **§ 3 Abs. 2 BauGB** in der Zeit vom ..... bis ..... im Internet veröffentlicht. Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet wurden folgende andere leicht zu erreichende Zugangsmöglichkeiten vorgehalten (z.B. Lesegerät) im Rathaus, Bauamt, während der üblichen Dienststunden bereitgestellt. Die Unterlagen wurden über das zentrale Internetportal des Landes zugänglich gemacht.

6. Die Gemeinde Neureichenau hat mit Beschluss des Gemeinderates vom ..... den Flächennutzungsplan gemäß **§ 10 Abs. 1 BauGB** in der Fassung vom ..... festgestellt.

   Gemeinde Neureichenau, den .....
   Kristina Urmann, 1.Bürgermeisterin
   (Siegel)

7. Das Landratsamt hat den Flächennutzungsplan mit Bescheid vom ....., AZ ..... **gemäß § 10 Abs. 2 BauGB** genehmigt.

   ....., den .....
   (Landratsamt FRG)

   .....
   (Unterzeichner/-in
   (Siegel
   Genehmigungsbehörde)

8. Ausgefertigt

   Gemeinde Neureichenau, den .....
   Kristina Urmann, 1.Bürgermeisterin
   (Siegel)

9. Die Erteilung der Genehmigung des Flächennutzungsplanes wurde am ..... gemäß **§ 6 Abs. 5 BauGB** ortsüblich gekannt gemacht. Der Flächennutzungsplan mit Begründung und zusammenfassender Erklätung wird seit diesem Tag zu den üblichen Dienststunden in der Gemeinde zu jedermanns Einsicht bereitgehalten und über dessen Inhalt auf Verlangen Auskunft gegeben.
   Der Flächennutzungsplan ist damit rechtswirksam.
   Auf die Rechtsfolgen der **§§ 214 und 215 BauGB** sowie auf die Einsehbarkeit des Flächennutzungsplans einschl. Begründung und Umweltbericht wurde in der Bekanntmachung hingewiesen.

   Gemeinde Neureichenau, den .....
   Kristina Urmann, 1.Bürgermeisterin
   (Siegel)

18. ÄNDERUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES GEMEINDE NEUREICHENAU

ZUM VORHABENBEZOGENEN BEBAUUNGSPLAN "SO TOURISMUS GUT RIEDELSBACH"

GEMEINDE NEUREICHENAU
LANDKREIS FREYUNG-GRAFENAU
REGIERUNGSBEZIRK NIEDERBAYERN

☐	VERFAHRENSAUSFERTIGUNG	ANHÖRUNG TÖB	☒
☐	BÜRGERBETEILIGUNG	ENDAUSFERTIGUNG	☐

GEMEINDE NEUREICHENAU

Neureichenau, den .....

.....
Kristina Urmann, 1.Bürgermeisterin

PLANUNG:

Hauzenberg, den 20.08.2024
geändert, den 22.07.2025

PLANUNTERLAGEN

Amtliche Flurkarten i.M. 1 : 5 000
Stand der Vermessung v. J.
Nach Angabe des Vermessungsamtes zur genauen Maßentnahme nicht geeignet.

Höhenschichtlinien zeichnerisch vergrößert u.z.T. interpoliert.
Zur Höhenentnahme für ingenieurtechnische Zwecke nur bedingt geeignet.

N

MASSSTAB 1 : 5000